

Zweckbestimmung für das Produkt „KOORDIwood“

Produktname und -typ:

Koordiwood – multifunktionelles Trainingsgerät zur Koordination und Gleichgewichtsschulung

Beschreibung des Produkts:

Koordiwood ist ein innovatives, elektronisches Trainingsgerät aus hochwertig verarbeitetem Holz. Es wurde speziell für die Schulung von Koordination, Gleichgewicht, Stabilität sowie sensomotorischen Fähigkeiten entwickelt. Das Gerät besteht aus einer stabilen Bodenplattform mit beweglichen, hölzernen Elementen (u.a. Balanciermodulen, Koordinationsstangen und Rollen), die vielseitig kombiniert und eingesetzt werden können. Ein integrierter Bildschirm zeigt Übungsvideos, die sich über ein persönliches Armband individuell anpassen lassen. Die modulare Bauweise ermöglicht eine breite Variation an Trainingsreizen für unterschiedliche Zielgruppen.

Indikationen:

Koordiwood eignet sich für Erwachsene und ist besonders wirkungsvoll zur Verbesserung von Gleichgewicht, sensomotorischer Kontrolle, Fuß- und Beinachsenstabilität sowie Reaktionsfähigkeit. Es wird insbesondere zur Prävention von Sturzrisiken, zur Förderung der Fußmuskulatur, sowie zur Schulung des Zusammenspiels von Nerven und Muskeln im Bereich der unteren Extremitäten eingesetzt.

Verwendungszweck:

Koordiwood dient sowohl der funktionellen Therapie als auch der aktiven Prävention. Es findet Einsatz in physiotherapeutischen Praxen, Rehazentren, Einrichtungen des Gesundheits- und Leistungssports sowie in Fitness- und Trainingsstudios.

Kontraindikationen:

Das Gerät ist nicht geeignet für Personen mit akut instabilen Verletzungen des Bewegungsapparates, Gleichgewichtsstörungen unklarer Ursache oder stark eingeschränkter Mobilität. Es sollte nicht von Personen unter 16 Jahren oder mit einem Körpergewicht über 120 kg verwendet werden.

Wirkmechanismus:

Das Training auf dem Koordiwood aktiviert gezielt die tief liegende Muskulatur, insbesondere die Haltemuskulatur im Bereich der Fuß-, Knie- und Hüftgelenke. Durch instabile Untergründe und koordinativ anspruchsvolle Bewegungsmuster wird die sensomotorische Steuerung verbessert. Die abwechslungsreiche Nutzung der Module fördert die neuro-muskuläre Ansteuerung und die körpereigene Reaktionsfähigkeit auf Störungen des Gleichgewichts.

Risiken und Nebenwirkungen:

Vor der ersten Anwendung ist eine Einweisung in die sichere Handhabung der Module erforderlich. Es ist auf trittsicheres, festes Schuhwerk oder barfüßiges Training zu achten, um das Risiko des Abrutschens zu minimieren. Unsachgemäße Nutzung oder ungesicherter

Stand auf beweglichen Modulen kann zu Stürzen führen. Längere Haare sollten zurückgebunden werden.